

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Clara de Lamotte

Stand: 18.07.2019

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Clara de Lamotte

* 24. April 1849, # 4. Mai 1938

1875 Berufung in den Kreisausschuss des Rot-Kreuz-Vereins,

1893 Gründerin des Arbeiterinnenvereins Speyer,

1895 Gründerin des Mädchenschutzvereins Speyer,

1897 Gründerin der Haushaltungsschule Marienheim in Speyer,

1910 Bau einer eigenen Heimstätte für das Marienheim,

Trägerin des Ehrenkreuzes Pro Ecclesia et Pontifice.

Quellen und Literatur:

Schleicher-Landgraf, Elisabeth, Unser Porträt: Clara de Lamotte, in: Speyerer Vierteljahrsheft 15, 4 (1975), S. 18 f.

Hermann, Maria Adele, Clara de Lamotte: Die Gründerin des Marienheims und ihr Engagement für die Mädchen- und Frauenbildung, in: Stadt Speyer (Hg.), Frauen in Speyer: Leben und Wirken in zwei Jahrtausenden. Ein Beitrag von Speyerer Frauen zum Jubiläumsjahr, Speyer 1990, S. 88-98.

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

GND: [127698582](#)

VIAF: [13339288](#)

Empfohlene Zitierweise: Clara de Lamotte, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://www.faulhaber-edition.de/kurzbiografie.html?idno=01123>. Letzter Zugriff am 18.07.2019.